

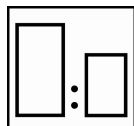
Autosurfacer WB

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Kurzbeschreibung

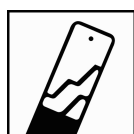
Autosurfacer WB ist ein wasserbasierender 1K Grundierfüller, welcher geeignet ist für alle Autoreparatursysteme. Diese Grundierung kann als Schleif- oder Nass-in-Nass-Version in Verbindung mit allen Sikkens Decklacksystemen, mit Ausnahme von Autocryl Plus LV, verwendet werden.

Schleifversion



100 Autosurfacer WB

10 Activator WB

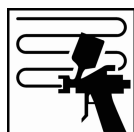


Sikkens Meßstab verwenden
Nr. 14 Blau

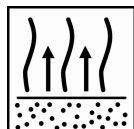


Spritzpistole:
1.5-2.0 mm

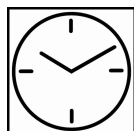
Arbeitsdruck:
1.7-2.2 bar am Lufteinlass
HVLP max. 0.6-0.7 bar an der Luftkappe



3-4 x 1 Schicht



Zwischen den Schichten:
10-15 Minuten bei 25°C
Die Oberfläche komplett matt ablüften lassen.

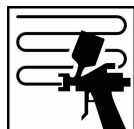


2 Stunden bei 25°C
Relative Luftfeuchtigkeit von 30%
3½ Stunden bei 25°C
Relative Luftfeuchtigkeit von 75%

30 Minuten bei 60°C



Endschliff mit P500
Siehe TDB S8.06.02



Überlackierbar mit allen Sikkens Decklacken
Mit Ausnahme von Autocryl Plus LV



Geeigneten Atemschutz verwenden
Akzo Nobel Car Refinishes empfiehlt die Verwendung einer Atemschutzmaske mit Frischluftzufuhr

Lesen Sie das gesamte Technische Datenblatt für ausführliche Produktinformationen



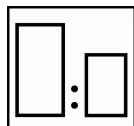
Autosurfacer WB

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Kurzbeschreibung

Autosurfacer WB ist ein wasserbasierender 1K Grundierfüller, welcher geeignet ist für alle Autoreparatursysteme. Diese Grundierung kann als Schleif- oder Nass-in-Nass-Version in Verbindung mit allen Sikkens Decklacksystemen, mit Ausnahme von Autocryl Plus LV, verwendet werden.

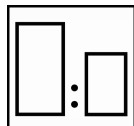
Nass-in-Nass Version (ohne Schleifen)



100 Autosurfacer WB
10-20 Autowave MM666



Gründlich durchrühren



100 Autosurfacer WB
10-20 Activator WB

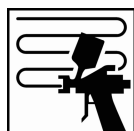


Sikkens Meßstab verwenden
Nr. 14 Blau

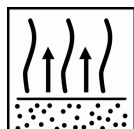


Spritzpistole:
1.2-1.5 mm

Arbeitsdruck:
1.7-2.2 bar am Lufteinlass
HVLP max. 0.6-0.7 bar an der Luftkappe

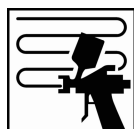


1-2 Schichten



Zwischen den Schichten:
10-15 Minuten bei 25°C
Relative Luftfeuchtigkeit von 30%

Vor dem Überlackieren:
30 Minuten bei 25°C
Relative Luftfeuchtigkeit von 30%



Überlackierbar mit allen Sikkens Decklacken
Mit Ausnahme von Autocryl Plus LV



Geeigneten Atemschutz verwenden
Akzo Nobel Car Refinishes empfiehlt die Verwendung einer Atemschutzmaske mit Frischluftzufuhr

Lesen Sie das gesamte Technische Datenblatt für ausführliche Produktinformationen



Autosurfacer WB

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Kurzbeschreibung

Autosurfacer WB ist ein wasserbasierender 1K Grundierfüller, welcher geeignet ist für alle Autoreparatursysteme. Diese Grundierung kann als Schleif- oder Nass-in-Nass-Version in Verbindung mit allen Sikkens Decklacksystemen, mit Ausnahme von Autocryl Plus LV, verwendet werden.

Geeignete Untergründe

Bestehende Lackschichten	Glasfaserverstärkte Polyesterlamine
Stahl	Washprimer Extra Mild CF
Aluminium	Washprimer 1K CF
Verzinkter Stahl	Autowave Primer
OEM Lackierungen (geschliffen)	Primer Surfacer EP II

Autosurfacer WB bietet eine ausreichende Haftung, wenn es direkt auf Stahl aufgetragen wird. Dennoch empfehlen wir für höchste Systemanforderungen Autosurfacer WB über Sikkens Washprimer aufzutragen. Nach Auftragen von Washprimer eine Abluftzeit von mindestens 15 Minuten bei 20°C gewähren.

Jegliche Polyesterspachtel oder Polysurfacer müssen vor dem Auftragen von Autosurfacer WB zuerst mit einer geeigneten Grundierung abisoliert werden. Nach dem grundieren eine ausreichende Abluftzeit bei 20°C einhalten.

Autosurfacer WB kann auf Kunststoffteile aufgetragen werden, welche mit 1K All Plastics Primer oder 2K Plastic Primer vorbehandelt sind.

Produkt und Zusätze

	Autosurfacer WB
Aktivator	Aktivator WB
Zusätze	Autowave MM 666 Autowave MM Uni-Mischfarben (zum Abtönen), mit Ausnahme von MM 245

Rohstoffbasis

Autosurfacer WB: wasserlösliches Acrylatbindemittel

Untergrundvorbehandlung



Entfernen Sie vor dem Schleifen jegliche Oberflächenverunreinigungen unter Verwendung entsprechender Oberflächenreiniger.
Vorreinigen der Oberfläche mit warmem Wasser und Seifenlauge, ausreichend mit klarem Wasser spülen.



Schleifen; Endschliff mit P220 - P320
Steife OEM elektrotauchlackierte Teile; Endschliff trocken mit P220 - P320
Randzonenschliff für Spot Repair-Arbeiten, Randzonen ausschleifen mit P400
Ausführliche Informationen zur Oberflächenvorbehandlung siehe TDB S8.06.02



Entfernen Sie vor dem Auftragen von Autosurfacer WB jegliche Oberflächenverunreinigung unter Verwendung entsprechender Oberflächenreiniger.
Wo Spachtel zugegen ist, Kontakt mit Wasser vermeiden (z.B. wasserbasierende Reiniger).

Autosurfacer WB

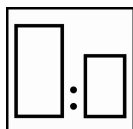
NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Vor Gebrauch rühren



Autosurfacer WB muss vor Gebrauch gründlich aufgerührt werden.

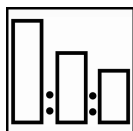
Abtönbarkeit



Bei Bedarf kann Autosurfacer WB mit bis zu 10 Volumenteilen Autowave MM Uni-Mischfarben abgetönt werden, mit Ausnahme von MM 245.

Im Falle einer Nass-in-Nass-Anwendung (ohne Schleifen), Autowave MM666 durch jeglichen Autowave Farbton ersetzen.

Mischung



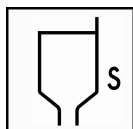
Schleifversion:

100 Autosurfacer WB
10 Activator WB

Nass-in-Nass-Version (Ohne Schleifen):

100 Autosurfacer WB
10-20 Autowave MM666
Gründlich verrühren
10-20 Activator WB

Viskosität



20-25 Sekunden DIN 4 bei 20°C

Spritzpistole / Arbeitsdruck



Spritzpistole

Düsengröße

Arbeitsdruck

Fließbecher

Schleifversion
1.5-2.0 mm

1.7-2.2 bar am Lufteinlass
HVLP max. 0.6-0.7 bar an der Luftkappe

Fließbecher

Nass-in-Nass
1.3-1.5 mm

1.7-2.2 bar am Lufteinlass
HVLP max. 0.6-0.7 bar an der Luftkappe

Für maximale Füllkraft weiteste Düsenöffnung verwenden und Arbeitsdruck verringern.

Topfzeit

Alle Autosurfacer WB Mischungen

3 Monate bei 20°C.



Autosurfacer WB

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Verarbeitung



**Vor Verwendung von Autosurfacer WB, Spritzpistole gründlich mit Aktivator WB spülen.*

Schleifen

Eine Schicht komplett über die geschliffene Fläche auftragen. Anschließend eine zweite, dritte und vierte Schicht innerhalb der vorangegangenen Schicht auftragen. Bei einer Lackierung von ganzen Teilen, 3-4 Schichten über das gesamte Teil auftragen, abhängig von der gewünschten Schichtdicke.

Luftfeuchtigkeit und Luftbewegung beeinflussen die Abluft- und Trocknungszeiten von Autosurfacer WB. Die Dauer kann, durch Verwendung von luftbeschleunigenden Systemen, auf ein Minimum reduziert werden. Hierfür einen Mindestabstand zum Objekt von 1 Meter einhalten, um die Luftbewegung über dem Objekt zu erhöhen. Ablüften bis die Oberfläche komplett matt ist, dies trägt zum Erreichen der hohen Filmschichtdicke bei.

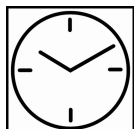
Nass-in-Nass (ohne Schleifen/Sealer)

1-2 volle nasse Schichten über die gesamte Fläche auftragen.

Schichtdicke

Bei angegebener Verarbeitung:
Schleifversion, 4 Schichten; 60-80 µm.
Nass-in-Nass, 2 Schichten; 20-40 µm.

Trocknungszeiten Schleifversion



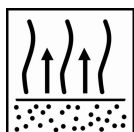
2 Stunden bei 25°C - 30% RLF 3½ Stunden bei 25°C - 75% RLF 30 Minuten bei 60°C

*2 Stunden bei 25°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von ca. 30%.
3½ Stunden bei 25°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von ca. 75%.*

Luftbeschleunigung in Kombination mit einer Temperaturerhöhung, sorgt für optimale Trocknungsergebnisse. Sollte Wärme zum Trocknen verwendet werden, muss die Oberfläche, vor Decklack- oder Klarlackauftrag, selbstständig auf Umgebungstemperatur abkühlen. Luftbeschleunigung heißt, bei einem Mindestabstand von 1 Meter, mit einem luftbeschleunigendem System die Luftbewegung über der Oberfläche zu erhöhen.

IR-Trocknung ist nicht empfohlen!

Abluftzeiten Nass-in-Nass (ohne Schleifen)



Vor dem Überlackieren mit Decklack eine Abluftzeit von mindestens 30 Minuten bei 25°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 30% gewähren. Innerhalb von 24 Stunden mit Decklack überlackieren, bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 30%.

Sollte die relative Luftfeuchtigkeit höher sein, müssen die Abluftzeiten verlängert werden.

Sollte die maximale Überlackierzeit überschritten werden, muss die Oberfläche trocken mit P500 oder nass P1000 angeschliffen werden.

Leichtes Anschleifen von Fehlstellen Nass-in-Nass (ohne Schleifen)

Für kleine Fehlstellen (z.B. Staub) kann Autosurfacer WB nach der erforderlichen minimalen Abluftzeit von 30 Minuten bei 25°C trocken mit P500 oder nass P1000 geköpft werden. Nach einer Trocknung von mehr als 24 Stunden muss angeschliffen werden!



Autosurfacer WB

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Endschliff



Endschliff mit P500

- o Anfängliche Schleifschritte können mit einer gröberen Körnung durchgeführt werden; P360 - P400
- o Zwischen den unterschiedlichen Schleifschritten maximale Schritte von 100er Schleifpapier oder weniger einhalten.
- o Ausführliche Informationen zur Oberflächenvorbehandlung siehe TDB S8.06.02



Endschliff mit P1000

- o Anfängliche Schleifschritte können mit einer gröberen Körnung durchgeführt werden; P600 - P800
- o Zwischen den unterschiedlichen Schleifschritten maximale Schritte von 200er Schleifpapier oder weniger einhalten.
- o Ausführliche Informationen zur Oberflächenvorbehandlung siehe TDB S8.06.02



Entfernen Sie vor dem Auftragen des Decklacks jegliche Oberflächenverunreinigung unter Verwendung entsprechender Oberflächenreiniger.

Überlackierbar mit

Allen Sikkens Decklacken, mit Ausnahme von Autocryl Plus LV

Materialverbrauch

Bei empfohlener Arbeitsweise beträgt der theoretische Materialverbrauch $\pm 12 \text{ m}^2/\text{L}$ spritzfertige Mischung.

Der praktische Materialverbrauch ist abhängig von mehreren Faktoren, z.B. Form des Objekts, Struktur der Oberfläche, Applikationsmethode, Druck und Applikationsumstände.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Nach Gebrauch Spritzpistole mit einem wasserbasierenden Spritzpistolenreiniger reinigen und durchspülen.

Vor der Verwendung von Autosurfacer WB, Spritzpistole mit Aktivator WB reinigen.

- o Keine konventionellen Verdünnungen verwenden, außer es werden bereits trockene Autowave-Rückstände entfernt.
- o Spritzpistole nicht über längeren Zeitraum mit Autowave Guncleaner oder Aktivator WB einweichen lassen.

VOC

2004/42/IIIB(c)(540)245

Der EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie: IIB.c) im gebrauchsfertigen Zustand beträgt einen VOC von max. 540 g/L.

Der VOC-Gehalt dieses Produktes in der spritzfertigen Mischung beträgt max. 245 g/L.

Autosurfacer WB

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Lagerung des Produktes



Die Produktlagerstabilität ist festgelegt, wenn Produkte ungeöffnet bei 20°C gelagert werden.

Vermeiden Sie zu hohe Temperaturschwankungen.

- o Für optimale Eigenschaften ungeöffnete Gebinde bei Verarbeitungstemperatur lagern.
- o Maximale Transport- und Lagertemperatur zwischen 2°C – 35°C.
- o Frost verursacht Gelieren / Klümpchen in Autowave Mischfarben und diese können danach nicht mehr verwendet werden.
- o Produktlagerstabilität siehe TDB S9.01.02

Kennzeichnung nach GefStoffV. in ihrer jeweils gültigen Fassung, siehe Angaben auf dem Gebinde-Etikett.

Zur Arbeitssicherheit sind die Informationen der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie, „Verarbeiten von Beschichtungsstoffen (BGR 500 Teil 2; Kapitel 2.29)“ zu beachten.

Akzo Nobel Coatings GmbH Kruppstraße 30 D-70469 Stuttgart Tel: +49 (0)711 8951 - 0	Akzo Nobel Coatings GmbH Aubergstraße 7 A-5161 Elixhausen Tel: +43 (0)662 48989 - 250	Akzo Nobel Car Refinishes AG Adetswilerstrasse 4 CH-8344 Bäretswil Tel: +41 (0)44 931 44 44
--	---	---

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ:

Wichtiger Hinweis: Es wurde bei den Informationen in diesem Datenblatt nicht beabsichtigt, dass sie in jedem Detail erschöpfend sind. Sie beruhen auf dem gegenwärtigen Stand unseres Wissens und auf den gegenwärtig gültigen Gesetzen: Jeder, der das Produkt für eine andere außer der im technischen Datenblatt angegebenen Verwendung einsetzt, ohne vorher eine schriftliche Bestätigung der Eignung des Produktes für diesen Zweck von uns erhalten zu haben, handelt auf eigene Gefahr. Es liegt immer in der Verantwortung des Anwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit die im Bereich des Anwenders gültigen Gesetze und Verordnungen erfüllt werden. Vor dem Einsatz muss das Materialdatenblatt und/oder das Technische Datenblatt (je nach Verfügbarkeit) für dieses Produkt gelesen werden. Jede Empfehlung oder Erklärung, die von uns über das Produkt gemacht wird (in diesem Datenblatt oder anderweitig), wird gemäß unseres aktuellen Wissensstand gegeben. Qualität oder Zustand des Untergrundes und weitere Faktoren können die Verwendung und Applikation des Produkts beeinflussen. Deshalb übernehmen wir keinerlei Haftung über die Leistung des Produkts bzw. für jeden Verlust oder Schaden, der sich aus der Verwendung des Produkts ergibt, es sei denn, wir haben ausdrücklich unser schriftliches Einverständnis gegeben. Alle gelieferten Produkte und erteilten technische Empfehlungen sind unseren Standardliefer- und Zahlungsbedingungen unterworfen. Fordern Sie eine Kopie dieses Dokuments an und überprüfen Sie es sorgfältig. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen sind von Zeit zu Zeit entsprechend weiterer Erfahrung und gemäß unseren Richtlinien Änderung unterworfen. Es ist Aufgabe des Benutzers, vor der Verwendung des Produktes sicherzustellen, dass er die aktuellste Version dieses Datenblattes besitzt.

In diesem Datenblatt erwähnte Markennamen sind Warenzeichen oder für AkzoNobel lizenziert.

Zentrale:

Akzo Nobel Car Refinishes B.V., PO Box 3 2170 BA Sassenheim, The Netherlands. www.sikkenscr.com

